



Rückblick auf die Primarschulzeit

Dancing Classroom

Wir hatten in der 5.Klasse das Projekt dancing classroom. Jeden zweiten Donnerstag ist eine Tanzlehrerin gekommen und hat uns verschiedene Tanzstile gezeigt. Am Anfang waren wir schüchtern und wollten nicht mit dem anderen Geschlecht tanzen. Aber nach einiger Zeit haben wir uns daran gewöhnt und wir hatten Spass zusammen zu tanzen. Es hat uns sehr viel Zeit und Übung gekostet, aber am Schluss haben wir gut getanzt. Bei der Aufführung waren wir ein bisschen nervös, aber zum Glück haben wir die Aufführung gut überstanden. Für die Aufführung haben wir uns alle chic angezogen und die Haare schön gemacht. Das traurige war, dass wegen dem Coronavirus keine Familienmitglieder zuschauen durften. Ein Lehrer hat uns aber gefilmt, damit unsere Eltern den Film auf ihren Handys anschauen konnten. Am Ende der Aufführung waren wir erleichtert, dass es zu Ende war und wir waren stolz, dass wir es geschafft haben.

Laurentina

Klassenlager, 6.-10. September 2021

Am 6. September packten wir unsere Sachen zusammen und trafen uns um 8 Uhr in der Schule. Es war sehr mühsam die ganzen Taschen und Rucksäcke zu tragen, vor allem weil es nach Mettmen im Kanton Glarus nur eine Gondelbahn hatte und keinen Weg mit Zug oder Bus. Wir mussten unsere Taschen den ganzen Bergweg von der Gondelbahn bis zum Lagerhaus schleppen. Zum Glück gab es bei der Herberge etwas zu essen. Nach dem Essen spazierten wir zum Staudamm. Am Abend hatten wir Taccos und es schmeckte köstlich. Um 21 Uhr erzählten wir uns Gruselgeschichten und danach gingen wir ins Bett. Am Dienstag gingen wir klettern an einer steilen Felswand, das war für einige eine grosse Überwindung. Am Mittwoch gingen wir mit Ziegen spazieren. Eine Ziege wurde von einem Mädchen aus der Klasse «Muintusch» getauft. Unterwegs haben wir immer wieder Pausen gemacht und viele Snacks gegessen. Auf dem Rückweg sprang eine Ziege von einem Stein und dabei sah sie aus wie Superman. Der Tag war einfach genial. Am Donnerstag sind wir mit einem Trottinett den Berg hinuntergefahren, es wurde richtig schnell. Aber gute Sachen bleiben nicht lange und am Freitag sind wir bereits wieder nach Hause gefahren. Zu Hause nahm ich als allererstes eine heisse Dusche, da das warme Wasser im Lagerhaus oftmals nur für 10 Personen gereicht hat. Danach fiel ich tot müde ins Bett und habe zuerst einmal viel geschlafen. Der Rest ist Geschichte...

Elias

ZVV Reise

In der 5.Klasse sind wir auf eine ZVV-Reise gegangen und haben die Stadt Zürich besser kennengelernt. Das Ziel der Reise war es, Verantwortung zu übernehmen und sich in Zürich orientieren zu können. Die Klasse wurde in zwei Gruppen aufgeteilt und beide Gruppen mussten den Uetliberg auf verschiedenen Routen erreichen, dabei sind wir mit unterschiedlichen öffentlichen Verkehrsmitteln gereist. Am Schluss trafen beide Gruppen auf dem Uetliberg ein und wir haben gemeinsam gegessen. Es war ein richtiges Festmahl, wir hatten Chips, Getränke, Brot, Marshmallows und vieles mehr. Es war ein wirklich unvergesslicher Ausflug.

Larissa

Die schönsten Momente

Mir hat das Klassenlager am besten gefallen, weil wir als Klasse zusammen viel Zeit verbracht haben. Es gab aber auch viele andere schöne Sachen, wie zum Beispiel die ZVV Reise. Wir haben uns auf dem Uetliberg getroffen und das Wetter war traumhaft. Wir haben zusammen gegessen und die schöne Aussicht genossen. In der Schule hat mir vor allem die Spielzeit im Turnen gefallen. Ich bin den Lehrpersonen dankbar, dass sie uns immer unterstützt und geholfen haben. Wir hatten als Klasse eine gute Zeit, leider gab es auch immer wieder Streitereien, aber diese gehören zum Leben dazu. Wichtig ist, dass wir uns immer wieder versöhnt haben. Leider gab es auch einige Verletzungen, wie Brüche oder Zerrungen und viele Kinder mussten aufgrund von Corona zu Hause bleiben. Zum Glück haben wir die Schmerzen und Krankheiten alle gut überstanden und ich hoffe, wir können das restliche Schuljahr gesund und glücklich beenden.

Eymen